

## **Finja löst Ticket zur Deutschen Jugendmeisterschaft !**

Die diesjährigen Landesmeisterschaften der Jugend im Bohle-Kegeln fanden in Stralsund und Greifswald statt. In den gutklassig besetzten Teilnehmerfeldern durften sich auch zwei Sportfreunde des KC Goldberg v. 1910 mit der Konkurrenz messen. Für das herausragende Resultat aus Goldberger Sicht sorgte einmal mehr die 18jährige Finja Schulz, die in der AK weibliche Jugend U18 für ihren Trainingsfleiß mit der Bronzemedaille (847 Holz, +7) belohnt wurde. Zwar startet Finja bereits seit drei Jahren für den Kegelerverein Landkreis Rostock, die Trainingswürfe absolviert sie aber nach wie vor auf der Goldberger Bahn. Auf den schwierigen Läufen der Greifswalder Kegelsportstätte zeigte Finja Kampfgeist. Mit einer famosen Leistung hat sich der Schützling von Sören Schulz für die Deutschen Jugendmeisterschaften 2023 am 03. Juni in Cuxhaven qualifiziert. Bereits jetzt gehört sie zu den 16 besten Bohle-Spielerinnen Deutschlands. „Mit einer Medaille hätte ich nie gerechnet, zumal ich einerseits in den Abiturvorbereitungen stecke und andererseits mindestens zwei Gegnerinnen der Papierform her höher einzuschätzen waren“, gibt sie freimütig zu. Einen Tag zuvor spielte die AK Jugend U14 ihre Meisterschaften auf der Acht-Bahnenanlage am Strelasund aus. Dem 12jährigen Tristan Schulz war die Aufregung etwas anzumerken. Im Versuch, seinen zehnten Platz aus dem Vorjahr zu verbessern, verkrampte Tristan etwas. Trotzdem gelang es ihm, im 20 Starter umfassenden Feld den achten Platz mit guten 731 Holz zu erringen. Wenn man bedenkt, dass Tristan noch zwei Jahre in dieser Altersklasse spielen darf, erscheint eine Steigerung in seinem Leistungspotential durchaus möglich und auch realistisch.

Rex Grützmacher



Finja (2.v.r.) freut sich zusammen mit den drei anderen Spielerinnen aus MV über die Teilnahme an den Deutschen Jugendmeisterschaften. (Foto: SKVMV, Rainer Malz)